

Aarau, 13.01.10

OpenOffice beim Programmstart schneller machen

Quelle: www.computerwissen.de

OpenOffice ist leistungsfähig, kostenlos und schnell – zumindest dann, wenn es endlich gestartet ist: Denn der Programmstart von OpenOffice ist eine kleine Geduldsprobe, obwohl OpenOffice über einen angeblichen Schnellstarter verfügt.

Deshalb erfahren Sie hier, was Sie tun können, damit OpenOffice beim Start schneller in die Gänge kommt und Sie weniger warten müssen, bis die gewünschte Anwendung einsatzbereit ist:

1. Starten Sie dazu einen beliebigen Bestandteil von OpenOffice wie beispielsweise Writer.
2. Klicken Sie dann bei WIN-Maschinen auf «Extras -> Optionen», bei Macs auf «OpenOffice -> Einstellungen».
3. Jetzt klicken Sie auf «Java» und entfernen Sie dort das Häkchen bei der Option «Eine Java-Laufzeitumgebung verwenden». Dadurch verzichten Sie zwar auf Java, doch OpenOffice nutzt Java in der erste Linie nur für einige selten benutzte Sonderfunktionen sowie die Datenbank-Anwendung «Base».

Falls Sie also Base nicht benutzen, können Sie die Java-Laufzeitumgebung deaktivieren. Wenn Probleme bei der Nutzung einzelner Funktionen von OpenOffice auftauchen sollten, können Sie die Java-Laufzeitumgebung auch jeder Zeit wieder aktivieren.

Der nächste Programmstart von OpenOffice nach dem Deaktivieren der Java-Laufzeitumgebung sollte deutlich schneller vonstatten gehen, da die Java-Laufzeitumgebung weder geladen noch initialisiert werden muss.

